Bitte keinen Stress!

Ihr Kind sollte morgens genug Zeit für das Frühstück und den Schulweg haben. Das sind beste Voraussetzungen für einen sicheren Start in den Tag.

Schulunfall – was nun?

Hat Ihr Kind in der Schule oder bei einer schulischen Veranstaltung einen Unfall, leitet die Schule alles automatisch in die Wege. Die Unfallkasse Hessen übernimmt nach einem Schulunfall alle Behandlungskosten. Angaben zu Ihrer Krankenkasse sind nicht nötig. Bei einem Schulunfall rechnen die Ärzte und Krankenhäuser direkt mit uns ab. Die Praxisgebühr wird nicht fällig! Passiert der Unfall auf dem Schulweg oder ist wegen des Unfalls erst später ein Arztbesuch erforderlich, informieren Sie bitte das Schulsekretariat.

Unsere Leistungen

Wir sorgen nach einem Schulunfall dafür, dass Ihr Kind bestmöglich versorgt wird. Wir übernehmen für die Unfallfolgen ohne zeitliche Begrenzung die Kosten der ärztlichen und zahnärztlichen Behandlung und der Krankenhausaufenthalte Wir erstatten die Fahrtkosten zum Arzt, die Kosten für Medikamente und Krankengymnastik sowie ggf. Pflegekosten zu Hause oder in einem Heim. Nach Unfällen mit schweren gesundheitlichen Folgen zahlen wir Rente – bei dauerhaften Folgen ein Leben lang.

Wenn Sie berufstätig sind und sich nach einem Schulunfall vorübergehend zu Hause um Ihr Kind (Voraussetzung: es ist jünger als 12 Jahre) kümmern müssen, erstatten wir für den Verdienstausfall Kinderpflege-Verletztengeld. Alternativ können wir die Kosten für eine Haushaltshilfe übernehmen.

Mit der Finanzierung von Nachhilfe- oder Förderunterricht „am Krankenbett“ vermeiden wir Schulausfälle für Ihr Kind – wenn nötig, bereits im Krankenhaus.

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Unfallkasse Hessen

Leonardo-da-Vinci-Allee 20
60486 Frankfurt am Main
Servicetelefon: 069 29972-440
(montags bis freitags
von 7:30 bis 18:00 Uhr)
Fax: 069 29972-588
E-Mail: ukh@ukh.de
Internet: www.ukh.de

UKH
Unfallkasse Hessen

Sicherheit von Anfang an

Tipps für eine sichere Schulzeit

Sicherheit macht Schule – eine Aktion der Unfallkasse Hessen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Unfallkasse Hessen ist die gesetzliche Unfallversicherung für rund 900.000 hessische Schulkinder. Unsere Aufgabe ist es, Schulunfälle möglichst zu verhüten. Wenn aber trotzdem ein Unfall passiert, kümmern wir uns um die notwendige medizinische und therapeutische Behandlung Ihres Kindes. Dabei ist der Unfallschutz Ihres Kindes für Sie völlig kostenlos. Die hessischen Städte, Gemeinden und Landkreise übernehmen den Beitrag für Sie. Diese Broschüre enthält wichtige Informationen für eine sichere Schulzeit. Nehmen Sie sich im Interesse Ihres Kindes einige Minuten Zeit zum Lesen.

Und eine Bitte in eigener Sache: Unterstützen Sie uns im Interesse Ihres Kindes, damit Sicherheit Schule macht! Seien Sie Ihrem Kind auch im Straßenverkehr ein gutes Vorbild: Ihr richtiges Verhalten prägt Ihr Kind am stärksten.

Ihre Unfallkasse Hessen

Wann besteht Unfallschutz?

- während des Unterrichts, in den Pausen und bei allen Schulveranstaltungen (z.B. bei Ausflügen oder Klassenfahrten),
- bei der Teilnahme an Betreuungsmaßnahmen, die unmittelbar vor oder nach dem Unterricht durchgeführt werden,
- auf dem Weg zwischen der Wohnung und der Schule oder dem Ort, an dem eine Schulveranstaltung stattfindet.

Kein Versicherungsschutz besteht

- beim Erledigen der Hausaufgaben zu Hause,
- beim Nachhilfeunterricht,
- bei einer Unterbrechung des Schulwegs zum Einkaufen.

Gut versichert in der Schule

Tipps für den sicheren Schulweg

Bitte beachten Sie, dass der kürzeste Weg nicht immer der sicherste ist! Ihr Kind sollte auf dem Schulweg den Straßenverlauf und ankommende Autos wirklich gut sehen können. Prüfen Sie dies auch aus der Perspektive des Kindes; Gefahrenstellen lassen sich so am besten erkennen.

Üben Sie spielerisch die eine oder andere Gefahrensituation. Ihr Kind soll sich von Fremden nicht ansprechen und von Freunden auf dem Weg zur Schule möglichst wenig ablenken lassen.

Viele Schulen haben übrigens eigene Schulwegpläne – fragen Sie danach.

Besonders wichtig für einen sicheren Schulweg sind

- helle, auffallende Kleidung,
- möglichst viele Reflektoren an Kleidung und Ranzen,
- ein nicht zu schwerer Schulranzen (höchstens ein Zehntel des Körpergewichts).

Richtiges Verhalten im Schulbus

Wenn Ihr Kind mit Bus oder Bahn fahren muss, liefern Sie es nicht nur an der Haltestelle ab. Geben Sie Tipps, die das Fahren sicher machen:

- Niemals an der Bordstein- oder Bahnsteigkante warten!
- Abstand halten und erst losgehen, wenn die Türen offen sind!
- Während der Fahrt nicht aufstehen!
- Wenn kein Sitzplatz frei ist, gut festhalten!

Und vor allem nicht vergessen:

- Niemals vor oder hinter dem Bus die Straße überqueren, sondern warten, bis der Bus abgefahren ist.

Nicht mit Fahrrad oder Elterntaxi!

Grundschulkinder sollten übrigens nicht mit dem Fahrrad zur Schule fahren – auch, wenn sie sich sicher fühlen. Der Schulweg ist nicht zum Üben da. Am besten solange damit warten, bis der Fahrradführerschein in der Tasche ist. Und: Bringen Sie Ihr Kind möglichst nicht mit dem „Elterntaxi" zur Schule. Es kann so nicht lernen, sich sicher im Verkehr zurechtzufinden. Die „Elterntaxis" sorgen außerdem vor der Schule für unübersichtliche Verkehrssituationen. Die Sicherheit der Kinder ist damit nicht mehr gewährleistet. Gönnen Sie Ihrem Kind einen entspannten Schulweg zusammen mit den Schulfreunden.